

Interne Stellenausschreibung

In der Stabsstelle Gleichstellung, Diversität und Familie an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist zum 1. November 2020 eine neue Position als

Referent*in für Gleichstellungsmaßnahmen

im Rahmen des Professorinnenprogramms von Bund und Ländern befristet bis zum 28.2.2025 zu besetzen. Das Entgelt richtet sich bei Vorliegen der tarifrechtlichen Voraussetzungen nach der Entgeltgruppe 13 TV- L. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt die Hälfte der einer entsprechenden Vollbeschäftigung (z. Zt. 19,35 Stunden).

Ihre Aufgaben

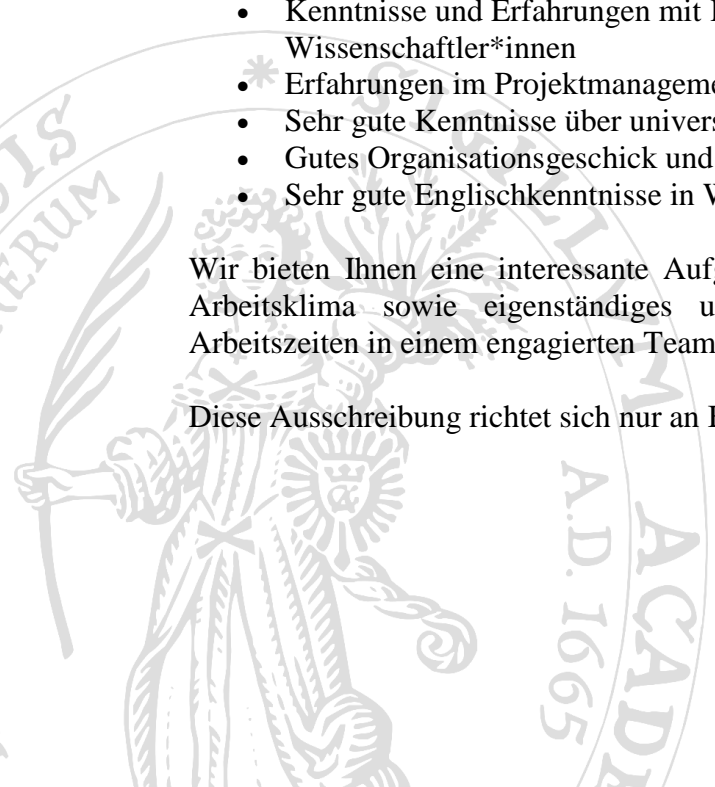
- Planung, Bedarfserhebung, Koordination und Umsetzung von Gleichstellungsmaßnahmen im Rahmen des Professorinnenprogramms an der CAU, inkl. finanzieller Abwicklungen
- Konzepterstellung und Durchführung von Evaluationen und Qualitätssicherung von Gleichstellungsmaßnahmen an der CAU
- Strategische Beratung des Präsidiums zur Fortführung von Maßnahmen und Programmen nach Auslaufen der Projektphase
- Verfassung von Berichten, Statistiken und Broschüren für den internen Gebrauch sowie für Öffentlichkeitsarbeit
- Mitarbeit in bzw. Teilnahme an universitätsinternen als auch regionalen und überregionalen fachspezifischen Netzwerken

Unsere Anforderungen

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss, Promotion erwünscht
- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Gleichstellung in der Wissenschaft, insbesondere in der Konzeption und Umsetzung von Maßnahmen
- Hohe Genderkompetenz
- Ausgeprägte Bereitschaft und Fähigkeit zum Umgang mit verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen und Kulturen
- Kenntnisse und Erfahrungen mit Karriereförderinstrumenten für Wissenschaftler*innen
- * Erfahrungen im Projektmanagement
- Sehr gute Kenntnisse über universitäre Strukturen und Prozesse
- Gutes Organisationsgeschick und hohe Kommunikationsfähigkeit
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen eine interessante Aufgabe mit Gestaltungskompetenzen, ein angenehmes Arbeitsklima sowie eigenständiges und verantwortungsvolles Arbeiten mit flexiblen Arbeitszeiten in einem engagierten Team.

Diese Ausschreibung richtet sich nur an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein.



Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Deshalb können sich Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte auf diese Stellenausschreibung bewerben, auch wenn sie nicht im Landesdienst beschäftigt sind und werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Hochschule ist bestrebt, den Anteil von weiblichen Beschäftigten in herausgehobenen Positionen zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen, aussagefähigen Unterlagen bis zum **14.8.2020** an:

Dr. Iris Werner
Gleichstellungsbeauftragte der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Christian-Albrechts-Platz 4
24118 Kiel

Bei Nachfragen wenden Sie sich gern an Frau Dr. Iris Werner, Gleichstellungsbeauftragte der CAU, Telefon 0431-8001561, E- Mail: iwerner@gb.uni-kiel.de.

